

Subkompakte Smith & Wesson M & P9 Shield 9 plus Kaliber 9 mm Luger im Test:

Ausgebautes Konzept

Interessenten für verdeckt zu tragende
Pistolen schätzen zwei Merkmale:

Geringes Gewicht und Größe. Sind diese Kriterien erfüllt, kommt ein drittes zum Tragen: Unkompliziert zu bedienen und zuverlässig sollte die „Kleine“ sein. Ob die S & W M & P9 Shield plus alles erfüllen, lesen Sie hier:



Viel Masse oder Fläche ist wirklich nicht an den beiden Testwaffen dran. Subkompakt nennt sich diese Klasse von sehr kleinen Pistolen Kaliber 9 mm Luger. Eine an Abmessungen oder vom Gewicht herführbare Größenordnung für Polymerpistolen ist das nicht. Die Hersteller gehen in der Regel von ihrem Basismodell aus. Dieses war meist für militärische oder behördliche Zwecke konzipiert, und kam als erstes und

auch umsatzträchtigstes Muster auf den Markt. Spezialeinheiten wünschten nach einiger Zeit dann vielleicht etwas „kleineres“, aber der schon antrainierten Bedienungsabfolgen wegen doch bitte vom gleichen Hersteller. Und so sich aus dieser nun kompakten Variante eine noch kleinere ableiten lässt, wird das die „subkompakte“ Version. Wobei sowohl zur entsprechenden Basisversion als auch zwischen den subkompakten

Ausführungen von verschiedenen Herstellern durchaus ein Zentimeter mehr oder weniger heraus kommen kann. Als Faustregel können Pistolen um und unter 100 Millimeter (4" - 3,5") Lauflänge als kompakte und unter 85 Millimeter als subkompakte Pistolen gelten. Ach ja, sogenannte „Mikrokompatte“ gibt es auch noch. Diese Bezeichnung wird öfters für Ableger mit einer Lauflänge um 76 Millimeter (3") verwendet. Danach



könnte Smith & Wesson die neue M & P9 Shield plus durchaus als mikrokompatte M&P vermarkten. Tun sie aber nicht, vielleicht des doppelreihigen Magazines wegen, denn auch die Breite spielt bei den kleinsten Ablegern eine Rolle. Aber eine Faustregel vom Basismodell zur subkompakten Klasse hat immer Gültigkeit: Je kürzer der Lauf, um so geringer wird die terminalballistisch verwertbare Leistung.

Die S & W M & P9 Shield plus:

Der Griff passt. Oder auch nicht. Anders als bei manchem Wettbewerber-Modell liegen der kleinsten M & P keine Griffrückenaadapter bei. So etwas ist nicht vorgesehen. Jedoch ist der Griff, sowohl von der Fülle wie vom Winkel her, ergonomisch dermaßen durchdacht, dass für normal gewachsene Hände kaum Nachbesserungsbedarf besteht. Und, bei einer subkompakten Pistole wäre ein auf-

geplusterter Griff hinsichtlich der verdeckten Führungsweise eher kontraproduktiv. In der Länge kann durch den Einsatz des zweiten Magazines nachgebessert werden. Dieses fasst 13 statt 10 Patronen, und gewährt dem kleinen Finger einer mittelgroßen Hand noch Auflagefläche. Entgegen dem Trend ist der Abzugsbügel der M & P abgerundet statt eckig ausgeführt. Dass die ganze Waffe sehr stark verrundet und mit fließenden

Fotos: Marcus Heilscher, Robert Riegel



Je nach Magazinkapazität und damit Länge der des Magazines und der Art des Reflexvisieres kann es um bis zu vier Zentimeter Höhenzuwachs geben.

Hersteller:	Smith & Wesson
Modell:	M & P9 Shield plus / - OR
Preis:	€ 929,- (OR-Version 998,-)
Kaliber:	9 mm Luger
Kapazität:	10 / 13 + 1 Patronen
L x B x H:	156 x 27 x 113* mm
Lauflänge:	77 mm (3,1")
Dralllänge:	1:250 mm, 6 r
Abzugsge- wicht:	ca. 2700 g
Gewicht:	550 g*
Ausführung:	Rechts- Linksausführung**
Ausstattung: * = Höhe mit kurzem Magazin, Gewicht ohne Rotpunktvisier. Seitenverstellbares (driftbares) Korn. 1 Ersatzmagazin, ** = Nach Umbau des Magazinauslösers, Kabelschloss, Sicherheitsfahne.	

Formen versehen ist, wird erst beim zweiten Hinschauen offensichtlich. Dazu passen auch die flach gehaltenen Bedienelemente, deren Zahl sich auf drei beläuft: den Verschlussfanghebel, den Zerlegehebel und den Magazinauslöser. Dieser kann, wie bei allen neueren Polymerpistolen üblich, auf die andere Seite umgesteckt werden. Das Schlagbolzenschloss wird durch einen mit Sicherungsklinke versehenen Abzug betätigt, in dieser Hinsicht also nichts neues. Die M & P Shield 9 plus gibt es mit und ohne Ausfräsung für Reflexvisiere im Verschluss. In den USA scheint noch eine große Zahl Käufer bei subkompakten Pistolen auf klassische, offene Visierungen und nicht auf ein Rotpunktssystem setzen. In gewisser Hinsicht ist solch eine Entscheidung nachvollziehbar. Taschenpistolen, um jetzt den deutschen Ausdruck zu gebrauchen, werden als Ultima Ratio meist auf kürzeste Entfernungen eingesetzt, unter fünf Meter. Je nach Stress-Situation ist selbst eine offene Visierung kaum noch nötig. Dazu baut ein Rotpunktvisier wesentlich höher auf als die meist sehr flachen, offenen Visierungen. Wer sich jedoch keinen immer sicheren, gleichmäßigen Griff ange-drillt hat, kann über offene Visie-

rung, im Deutsches gepeilt oder im Dämmerlicht, auch bei kurzen Distanzen noch weit daneben schießen – es bleibt immer die Frage, in welcher Situation und auf welche Distanz der Griff zur Waffe nötig wird. Eine aus dem amerikanischen sinngemäß übersetzte Faustregel zu diesen speziellen Umständen: „Je ferner das Opfer (eines Abwehrschusses) vor der Mündung liegt, je näher rückt der Staatsanwalt.“

Auf dem Schießstand:

Da sollte eine zentrale Frage geklärt werden: Wie sehr wirkt sich das gut einen Zentimeter längere Griffstück auf die Kontrolle der Pistole während schneller Serien aus? Die Antwort in einem Wort: extrem! Gesetzt war der Spiegel der ISSF-Scheibe mit seiner Kantenlänge von 26 x 26 Zentimeter als Maß der Trefferfläche auf fünf Meter Entfernung. Mit dem kurzen Magazin war es selbst einem profilierten Schützen mit mittlerer Handgröße kaum möglich, zwei Treffer („Doublette“) in einer Se-

kunde zu platzieren. Es ist nicht nur der kleine Finger, welcher am längeren Griffstück noch Halt findet, auch die Hebelwirkung in der Handfläche, also die Abstützung zwischen kurzem und längerem Griffstück, spielt bei der Waffen-

kontrolle eine große Rolle. Sicherlich, wie fest jemand „packt“ spielt eine ebenso große Rolle, ebenso eine stärkere oder schwächere Munitionslaborierung. Aber wenn der optimale Kraftschluss aller Finger am Griff nicht mehr



Wenn das 10- statt das 13-schüssige Magazin verwendet wird, finden selbst mittel-große Hände nur mit zwei Fingern halt. Die Beherrschbarkeit der Shield mit der Magazinverlängerung (rechtes Bild) macht sich in schnellen Serien enorm bemerkbar.





ANSCHÜTZ

Repetierbüchse ANSCHÜTZ 1782 mit GRS BIFROST in Schwarz

Die perfekte Hybridwaffe für Jagd + Sport

Der GRS BIFROST bringt alles mit für den anspruchsvollen Jäger und Präzisionsschützen. Verstellbar in Höhe und Länge und auch in seitlicher Neigung. Der aus glasfaserverstärktem Kunststoff gefertigte GRS BIFROST ist an Vorderschaft und Pistolengriff mit rutschfesten Gummieinlagen versehen.

2.849,-*

* ohne Zielfernrohr + Schalldämpfer




Mehrere vorinstallierte Picatinny-Schienen ermöglichen außerdem die Montage von diverser Zubehör. Zwei schnell abnehmbare Riemenbügel gehören zur Standardausführung.

Das Laufgewinde ermöglicht Ihnen die schnelle und einfache Montage eines Schalldämpfers oder einer Mündungsfeuerbremse, Mündungsdurchmesser: 18 mm.

.243 Win. // 6.5 Creedmoor // 6,5x55 SE // .308 Win. // .30-06 // 8x57 IS // 9,3x62 // .300 Win. Mag.

Art.-Nr. 7811400

Auf den Punkt gebracht:

Mit Rotpunktvisieren lassen sich selbst im Dunkeln noch Ziele auffassen und treffen. Aber, das Ziel sollte nicht nur erfasst, sondern auch sicher erkannt sein. So die erste Regel. Einige US-Foren empfehlen den Nutzern, alle drei Monate die Batterie zu wechseln. Spezialeinheiten setzen vor jedem Einsatz neue Batterien ein. Bei ständig verdeckt getragenen Waffen, so die Empfehlungen, sollte auf eine möglichst fusselfreie Ober- und Unterbekleidung geachtet werden. Ein guter Tipp. Legen Sie doch mal einen Fussel in die Mulde des Strahlers – weg isser, der rote Punkt! Jägern könnten durch Umwelteinflüsse wie Regen oder Schnee, und je nach Terrain auch Blattresten oder Samen der Abstrahler blockiert werden. Wer nicht nur im Konjunktiv lebt, kann sich mit den tatsächlich sehr seltenen Vorkommnissen dieser Art beruhigen, oder aber für das Containerdesign optieren. Durch das komplett geschlossene Gehäuse ist der Strahler geschützt und im Gebrauch unter Stress kaum zu reinigende Verschmutzungen der Linsen-Innenseite kommen ebenfalls nicht mehr vor. Dieses Wissen beruhigt.

Für unruhige Momente in der Redaktion sorgte hingegen die gescheiterte Montage des für die Shield (Pistole) geordneten Shield RMSc (Rotpunktvisier). Keine Schraube passte, was der unpassenden metrischen Gewinde, aber auch deren metrischer Durchmesser wegen nicht weiter verwunderte. Doch die richtigen Schrauben war weder von Shield Sight noch von Smith & Wesson lieferbar. Die vom Gewinde her passenden Halteschrauben der Abdeckplatte waren zur Aufnahme der Shield-Visierung viel zu kurz. Die Rettung: Holo-

Schraubenkunde mal nicht nur für Sammler: Aus den dem Holosun EPS Carry beiliegenden Befestigungsschrauben passte das Paar links neben der Adapterplatte mit dem größerem Gewinde. Rechts, unterhalb der Abdeckplatte, die längenmäßig nur für diese reichenden S&W-Schrauben. Mittig die vom Gewinde her unpassende Auswahl von Schrauben der Shield-Optik.

sun konnte mit dem neuen Modell EPS Carry eine Optik mit passenden Schrauben liefern, es lagen drei verschiedene Sätze dabei. Das EPS Carry kommt trotz seiner zierlichen Dimensionen im „Containerdesign“, also dem geschlossenen System, dem Schmutz oder Nässe nichts mehr anhaben können. Dazu punktet es mit einer brillanten Schärfe gleich mehrerer (optional anwählbarer) Absehen: Einem großen Kreis mit Innenpunkt, einem reinen Punktabsehen oder dem Kreis ohne Punkt. Das „Circle Dot“ mit 32 MOA erlaubt schnellste Zielerfassung. Dieses ausgeblendet und nur mit dem kleinen Punkt (2 MOA) visiert, lassen sich damit auch Präzisionsschüsse anbringen. Ein außenliegendes Batteriefach erleichtert den Wechsel der CR1620, welche aber durch ein PV-Panel unterstützt wird. Gut, 630 Euro lassen erstmal trocken schlucken. Also noch etwas dazu: Wasserdichte nach IPX8 meint Druckfestigkeit bis zu Tiefen von zwei Metern und AL 7075 als Werkstoff für das Gehäuse weist unter den aushärtbaren Aluminiumlegierungen die höchsten Festigkeitswerte auf. Es wird für hochfeste Komponenten in der Luftfahrt verwendet. Ach ja, dem Asien-Produkt liegt eine gedruckte Bedienungsanleitung auf Deutsch bei, nicht nur ein QR-Code. Nach Meinung der Redaktion spielt das Holosun EPS Carry schon in der Profiligen und ist jeden Cent wert.

Mangels passender Schrauben konnte die an sich bevorzugte, weil sehr flache Shield-Optik, nicht auf die Shield-Pistole montiert werden.



gewährleistet ist, bleiben sauber geschossene Doubletten mit jeder Laborierung Wunschdenken. Also auf ein möglichst langes Griffstück an einer subkompakten Pistole achten? Das werden schlanke Personenschützer mit Normalmaßen anders sehen, sobald sich verräterische Kanten und Beulen unter der Kleidung abzeichnen. Eine einfache Lösung existiert nicht, nur Anhaltspunkte, deren Wichtigkeit jeder Nutzer individuell beurteilen muss.

Auch für andere Probleme existieren Lösungen, welche mit einer Vergrößerung der ja möglichst unauffällig zu führenden Waffe einhergehen. Reflexvisierungen zum Beispiel. Die steigern zwar die Trefferausbeute, besonders unter schlechten Lichtverhältnissen, sorgen aber für rund zwei Zentimeter höhere Pistolen. Warum das ursprünglich zur Shield gewünschte Rotpunktvisier Shield RMSc (Optik) nicht montiert wurde, steht gleich nebenan im Kasten. An dieser Stelle steht dafür dass, wie üb-



Auf Nummer sicher: Wenn auch selten, können doppelreihige Magazine durch die nicht linear zur Seelenachse liegenden Patronen im Zuführungsbereich für Störungen sorgen. Aus diesen Magazinen mit der starken Kröpfung ist das nicht mehr möglich.

lich, die mit Rotpunktvisier nachgeschossenen Gruppen mit gleicher Munition auf gleiche Entfernung um gut die Hälfte enger ausfielen als die Trefferbil-

der über Kimme und Korn. Störungen oder Auffälligkeiten gab es mit keiner der für diesen Test herangezogenen Laborierungen. Ein mit der GECO Action

Qualität ist unsere Spezialität



Alljagd Topstar 9 mm Luger

Vorteile auf einen Blick:

- Hohes Qualitätsniveau
- Ständige Produktionskontrollen
- Hochwertige Komponenten
- Sichere Funktion
- Quecksilberfreie Zündsätze
- Hohe Eigenpräzision
- Knallhart kalkulierter Preis
- Originalkarton 1.000 Stück

Preis per

Art.-Nr.	Bezeichnung	Kaliber	Geschoss	1.000er Pack / 2.000er Pack	
4500558	Alljagd Topstar	9 mm Luger	Vollmantel 8 g	315,- €	590,- €



Alljagd Topstar .22 LFB

Die preiswerte Universalpatrone

KK-Patronen für Training und Wettkampf. Technisch exzellente Fertigung aus dem Hause RWS.

Preis per

Art.-Nr.	Bezeichnung	Kaliber	50er Pack / 1.000er Pack / 5.000er Pack		
4500408	Alljagd Topstar	.22LFB	8,50 €	146,- €	695,- €



ACHTUNG: Gefahr durch Feuer oder Splitter, Spreng- und Wurfstücke. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

HINWEIS:

Mengenstaffeln erfragen Sie bitte tagesaktuell bei Ihrem Alljagd-Fachhändler.

Erhältlich in allen Alljagd-Fachgeschäften. Alljagd-Versand GmbH | Postfach 1145 | 59521 Lippstadt | Tel. 02941 974070 | Fax 02941 974099 | info@alljagd.de | Verkauf nur an Berechtigte.

www.alljagdhaendler.de

Extreme beschossener Block Clear Ballistics demonstrierte wieder einmal, dass auf diese Patrone auch aus subkompakten Pistolen mit sehr kurzen Läufen Verlass ist. Obwohl nur rund 320 m/s an der Mündung gemessen wurden, öffnete das Geschoss auf beachtliche 23,5 mm. Bei einer Geschossmasse von 108 Grains gab das Projektil somit rund 360 Joule auf einer Strecke von nur 22 Zentimeter ab.

Fazit:

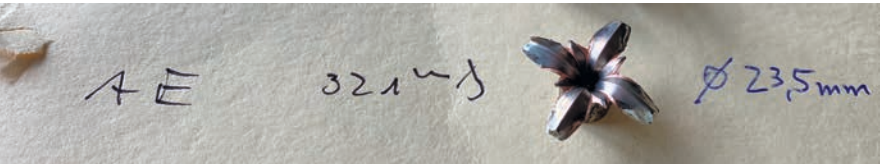
Möglichst klein, möglichst leicht und absolut zuverlässig, diese Kriterien erfüllen die S & W M & P9 Shield plus. Dazu Optionen auf eine verbesserte Griffigkeit, plus der daraus resultierenden höheren Magazinkapazität, sowie eine Rotpunktoption. Ob und welche davon ein Nutzer in Betracht zieht, muss diesem überlassen werden. Ein Jäger wird Rotpunktsvisiere anders beurteilen als der Waffenscheinträger. Wenn auch nur für eine eingeschränkte Käuferschicht wie Jäger oder Personenschützer erwerbbar, verdienen die beiden Shield-Varianten eine uneingeschränkte Kaufempfehlung.

Text: Robert Riegel

Bezug: via Fachhandel. Die Testwaffen stellte der Smith & Wesson-Importeur (www.waimex.com), das Holosun-Rotpunkt kam ebenfalls vom Importeur (www.holosun.eu), danke sehr!



Eine bislang sichere Bank: Zum wiederholten Male spricht die 9 mm Luger GECO Action Extreme auch aus sehr kurzen Läufen in Clear Ballistics sicher an.



Eine beeindruckende Querschnittsvergrößerung. 23,5 Millimeter geben einen üppigen Bremsfallschirm ab. Das Geschoss steckte nach rund 22 Zentimetern im Block.



Smith & Wesson M & P9 Shield Plus, 9 mm Luger				
Nr.	Fabrikpatronen: Geschossgewicht, Hersteller, Typ	Sk 10 m (mm)	v ₀ (m/s)	E ₀ (J)
1	95 gr Magtech JSP	58	377	437
2	100 gr Sellier & Bellot JSP	67	369	441
3	115 Hornady XTP (Critical Defense)	65	334	416
4	115 gr PPU JHP	68 (42)	328	401
5	124 gr Norma JHP (Safe Guard)	71 (25)	284	324
6	147 gr Magtech JHP (Subsonic)	52	281	376
Anmerkungen / Abkürzungen: v ₀ = Mündungsnähe Geschossgeschwindigkeit in Meter pro Sekunde. J = rechnerische Energieabgabe. Test bei + 21° C. Schussentfernung 10 Meter, sitzend aufgelegt. Messgerät: Mehl BMC 18. Weitere Erläuterungen zu Abkürzungen stehen im Glossar unter „Namen & Nachrichten“.				

Zerlegt wie wieder zusammengesetzt ist die S & W M & P Shield im Handumdrehen. Der Aufbau, die Verarbeitungsqualität und die Technik entsprechenden zur Zeit marktgängigen, gehobenen Marken von Polymerpistolen mit Schlagbolzenschluss.

CANiK

SUPERIOR FIREARMS



Taran Tactical TTI COMBAT

- Patentierter Quick-Attach Kompensator
- Aluminum Diamond Cut Flat Trigger mit 90 Grad Break
- HIVIZ Fiber-Optic Korn
- Magazintrichter
- Ausgeprägte Griff-Textur
- Extra griffige Verschluss-Fräsungen
- Optics Ready

UVP **€ 1.299,-**

Inklusive zwei 18-Schuss-Magazinen, drei Optik-Adapterplatten, zweiter (weicherer) Verschlussfeder, Holster, Ladehilfe, Griff Rücken in S/M/L, CANiK® Werkzeug-Set, CANiK® Punch, Reinigungsset.



TACTIC24 Inh. Matthias Zeh
01159 Dresden · Tel.: 0351 21488873

Weapon's Base
06193 Petersberg · Tel.: 0177 6053275

Waffenwelt Frey & Sohn OHG
07607 Eisenberg · Tel.: 036691 42550

F.A.S.T.
12309 Berlin · Tel.: 030 70070092

Waffen KW
15711 Königs Wusterhausen · Tel.: 03375 4677053

Natur & Passion
18507 Grimmen · Tel.: 038326 457005

Ostseewaffen.de
19067 Langen Brütz · Tel.: 03866 4006470

Tamm & Hinners OHG
20095 Hamburg · Tel.: 040 326020

Jagdausrüstung Ahnert GmbH
24850 Schuby · Tel.: 04621 306 1977

Waffen Pauckert
24980 Wallsbüll · Tel.: 04639 98434

Oldenburger Jagdcenter Niedfeld GmbH
26129 Oldenburg · Tel.: 0441 21213360

Jagdschule Emsland
26871 Aschendorf · Tel.: 04962 914959

Will & Apel
30159 Hannover · Tel.: 0511 306600

Waffen Friedrichs
37412 Herzberg a. Harz · Tel.: 05521 9997401

Sport-Jagd-Outdoor Kurt
45661 Recklinghausen · Tel.: 0151 46706749

Franz Bader & Sohn
63450 Hanau · Tel.: 06181 22596

Schießzentrum Nordschwarzwald SNS GmbH
75365 Calw-Altburg · Tel.: 07051 9383734

Waffenhandel Bleiziffer
85055 Ingolstadt · Tel.: 0174 967 7363

Jagdparcours Oberbayern
82285 Hattenhofen · Tel.: 08145 9988166

Waffen-Beer OHG
87439 Kempten (Allgäu) · Tel.: 0831 522740

ESC GmbH
89564 Nattheim · Tel.: 07321 9107725

Schützenbedarf Mönck GbR
94577 Winzer · Tel.: 09901 3434

Waffen Mario GmbH & Co KG
98553 Schleusingen · Tel.: 0151 4147 5034

Exklusiv-Vertrieb:

HUNTEX

HUNTEX GmbH | Alstertor 17 | D-20095 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 3231049-0 | E-Mail: info@hunt-ex.com | www.hunt-ex.com